



Zugbefehl

Operation Route N172

Datum:

18.08.2023

Führungsbesprechung

ZgFü: **19:30 Uhr**

Slotzeit: **19:45 Uhr**

Beginn: **20:00 Uhr**

Allgemeine Lage

Der Start von Operation Cobra liegt wenige Stunden zurück. Ziel der Operation ist es, im Raum St. Lo aus dem Normandie Brückenkopf auszubrechen. Der Großangriff der First United States Army, bestehend aus vier Panzer- und drei Infanteriedivisionen, zielt darauf ab, die angeschlagenen deutschen Verbände zu überwältigen und den im Moment langsamen Fortschritt in der Normandie zu beschleunigen.

Die dritte Kompanie wird im Rahmen von Operation Cobra entlang der Route National 172 nach Westen angreifen.

1. Lage

a. Feindlage

Die N172 wird durch Teile der Panzer-Lehr und 352. Inf. Division gehalten. Beiden Divisionen wurde in den Kämpfen in den vergangenen Wochen zugesetzt. Der Feind hat sich eingegraben und wird versuchen, unseren Vormarsch mit allen Mitteln aufzuhalten. Der Feind verfügt über Kampfpanzer vom Typ Panzer 3 und Panzer 4, ggf. können wir auf die wenigen verbliebenen schweren Panzer vom Typ Panzer 6 "Tiger" treffen.

St. Gilles u. Marigny wird jeweils von circa einem Zug Infanterie gehalten. Die Stärke vor bzw. zwischen den Zielen ist unklar. Der Feind verfügt über die genannten Panzer, schwere Waffen in Form von lafettierten Maschinengewehren, Panzerabwehrkanonen und Flugabwehrkanonen.

b. Eigene Lage

Der zweite Zug der dritten Kompanie befindet sich momentan am Stadtrand von St. Lo und bereitet sich für den Abmarsch vor. Der Zug wird durch zwei M4 Panzer verstärkt, zusätzlich steht Steilfeuer durch die Mörser des Battalions bereit.

Dog Platoon hat vor 30 Minuten mit einem Panzerhalbzug entlang der N172 aufgeklärt. Kurz nach "Parc Des Sports De La Falaise" ist Dog in einen Hinterhalt gefahren und hat einen Panzer durch unbekanntes Beschuss entlang der Straße verloren.

c. Unterstellungen und Abgaben

Uns sind unterstellt:

- Panzerhalbzug Eagle
- Mörserereinheit Hammer

Wir haben keine Abgaben.

d. Zivile Lage

Es befinden sich wenige Zivilisten im Einsatzgebiet, die meisten sind geflohen oder verstecken sich. Die Zivilbevölkerung steht auf unserer Seite.

2. Auftrag

Unser Auftrag ist es, im Zuge der Route National 172 Richtung Westen anzugreifen, die feindlichen Schwerpunkte in St. Gilles und Marigny zu zerschlagen und weiter Richtung Westen vorzurücken.

3. Durchführung

a. Eigene Absicht

Meine Absicht ist es, mit dem verstärkten Baker Zug Stärke um 7:10 Uhr, von St. Lo aus nach Westen über die N172 angreifen, um damit den Ausbruch aus der Normandie zu bewirken.

Dazu Befehle Ich:

b. Einzelaufträge

Phase -0- Vorbereitungsphase

T+0 Prüfen der eigenen Ausrüstung, Einweisung durch Squad Leader

T+10 Funkkreiseröffnung durch Baker

T+12 Marschbereitschaft der Gruppen hergestellt

T+15 Abmarsch entlang N172

Phase -1- Anmarsch auf feindliche vorgeschobene Verteidigung

Eagle, Eagle 1, Baker 1: Infanterie sitzt auf Eagle 1 u. 2 auf, verlegt bis "Parc Des Sports De La Falaise". Dort Aufklärung im Zuge der Straße durch Baker 1. Eagle hält sich wegen „Flachfeuer“ gedeckt hinter der Hügelkuppe. Auftrag ist herauszufinden, was den eigenen Panzer zerstört hat.

Baker, Baker 2, Baker 3, Baker 4: Verlegen im Marsch entlang der N172 bis "Parc Des Sports De La Falaise", gehen dort in Ausgangsstellung für Angriff Richtung West.

Hammer: Bezieht selbständig Feuerstellung, um auf St. Gilles sowie die feindlichen Stellungen östlich des Dorfes wirken zu können. Möglich wäre das Fußballfeld.

Anlage 1-4

Phase -2- Angriff auf feindliche Vorgesobene Verteidigung

Baker 1 bis 4: Greifen im Schulterschluss mit Baker 1, Baker 2 links u. Baker 3, Baker 4 rechts der Straße Richtung Westen an.

Eagle u Eagle 1: Unterstützt Baker im Angriff. Dazu Eagle 1 mit Baker 1 u. 2, Eagle 2 mit Baker 3 u. 4.

Hammer: Beschießt Feindliche Stellungen unter Rücksprache mit Baker.

Anlage 5-7

Phase -3- Angriff auf St. Gilles

Hammer beginnt mit Feuer auf die Ortsgrenzen

Baker 1, Baker 2 u Eagle rücken geschlossen über die südliche Nebenstraße vor die Ortschaft und gehen in Stellung.

Baker 3, Baker 4 u Eagle 1 rücken nördlich der Straße, mit Hilfe der Senken ODER über den angrenzenden Wald vor die Ortschaft.

Hammer beginnt mit „Nebel“ auf den Ortseingang, sodass die Infanterie in die Ortschaft einsickern kann.

Eagle steht es frei, in die Ortschaft einzufahren oder die Flanken zu sichern.

Die Hauptstraße dient als Gefechtsgrerze Nord/Süd o. Links/Rechts.

Anlage 8-9

Phase -4- Sichern und Aufmunitionieren

Baker I, Baker II u Eagle sichern den Bereich südlich und halten Obacht über möglich ansetzenden Feind aus den umliegenden Gehöften „La Belhamière“ u „La Maison Neuve“

Baker III, Baker IV u Eagle I sichern den nördlichen Teil mit Blick bis zum Fluss „La Terrette“

Baker u Hammer gliedern sich in die Ortschaft mit ein und bereiten den Nachschub für eigene vor.

Eine Reihenfolge wird kurzfristig bekannt gegeben. Nach Abschluss der Maßnahme und Wiederherstellung der vollen Gefechtsbereitschaft rücken alle Teile weiter Richtung Westen vor.

Anlage 9-10

Phase -5- Vorrücken Richtung „Marigny“

Baker I, Eagle u Eagle I halten Sicherung über die Brücke ins Vorfeld.

Baker II, Baker III u Baker IV sichten geschlossen das „Château de Mesmil Amey“ gegebenenfalls sind dort feindliche Kräfte untergezogen.

Sobald das „Château“ genommen wurde rücken alle Teile weiter westlich vor und beziehen abermals Stellung vor „Marigny“

Baker I, Eagle u Eagle I fahren entlang der Straße weiter vor und überprüfen die vereinzelt Häuser

Anlage 11-13

Phase -6- Nehmen der Gemeinde „Marigny“

Ähnlich wie schon zuvor wird die äußere Verteidigungslinie durch Hammer weichgeschossen, sodass die verbliebenen Kräfte in die Ortschaft einrücken können.

Baker I, Eagle u Eagle I rücken von Süden aus an die Ortschaft und sichern den linken Bereich. Nach Möglichkeit NICHT in die Ortschaft einsickern. Dient lediglich der Reserve.

Baker II, Baker III u Baker IV fallen von Norden aus, über das Waldstück in die Ortschaft ein.

Ich sehe davon ab Gefechtsgrößen vorab festzulegen aufgrund der geringen Ortsgröße.

Anlage 14

Phase -7- Sicherung entlang der Grenzen

Eagle u Eagle I beziehen jeweils im Norden sowie im Süden Sicherung

Baker I, Baker II, Baker III u Baker IV beziehen entlang des Uhrzeigersinnes Sicherung, Zwischen den Panzern, von Süd über West nach Nord

Anlage 15

c. Sicherung und Gefechtsaufklärung

Panzer und Infanterie rücken unter gegenseitiger Rücksprache u. Sicherung vor. Infanterie schützt Panzer vor versteckten Panzerabwehrwaffen in den Hecken, dafür leisten Panzer Feuerunterstützung.

d. ABC

In Entwicklung, nicht vorhanden, nicht vorhanden.

e. Minenlage

Nicht vorhanden.

f. Fliegerabwehr (Luftlage)

Wir halten die Luftüberlegenheit. Mit feindlichen Fliegern ist nicht zu rechnen. Es ist kein Einsatz von eigenen Erdkampfflugzeugen im Gefechtsstreifen des Zuges geplant. Zug wird ggf. durch eigene Flieger überflogen.

g. Maßnahmen zur Koordinierung

Marschreihenfolge:

Baker 1, Eagle, Baker 2, Baker, Baker 3, Eagle 1, Baker 4.

4. Einsatzunterstützung

a. Feuerunterstützung

- Durch Hammer mit 81mm Mörser.

b. Sanitätsdienstliche Versorgung

Versorgung Reihenfolge:

1. Selbst- und Kameradenhilfe.
2. SAN-B der eigenen Gruppe.
3. Endheilung mit verbrauchbaren PAK durch SAN-B in Notfällen.

c. Nachschub / Reparatur

Nachschub durch die Kompanie. M3 Halbkette mit Rufnamen "Charlie" mit Munition, SAN-Mat für Infanterie sowie Munition, Treibstoff u. Reparatur für Panzer zieht auf Befehl von Baker nach. Versorgung nur möglich, wenn für Charlie keine Gefahr besteht.

Die Panzerbesatzungen können selbst notdürftige Reparaturen durchführen, dafür verfügt der **Fahrer** über einen Werkzeugkoffer.

Das Aufnehmen von Feindwaffen und -ausrüstung ist nicht nötig und nicht gestattet!

d. Verhalten bei's:

- Beschuss aus unbekannter Stellung:
 - Schwerpunkt Waffen erwidern Feuer
 - Eagle weicht bei Beschuss von Panzerabwehrwaffen aus

5. Führungsunterstützung

a. Sprechtafel / Funktafel

Einheit		Rufzeichen	Gr. Funk		
Teileinheit	Fü-Ebene		Freq.	Freq.	Freq.
II Zug	ZgFü	Baker	46	-	48
	Sq. 1	Baker 1	-	-	-
	Sq. 2	Baker 2	-	-	-
	Sq. 3	Baker 3	-	-	-
	Sq. 4	Baker 4	-	-	-
Panzer	ZgFü	Eagle	46	47	-
	/	Eagle 1	46	47	-
Mörser	TrpFü	Hammer	-	-	48
Logistik	TrpFü	Charlie	-	-	48

b. Signalmittel

Rauch Rot - Feindliche Stellung

Rauch Grün - Eigene Stellung

Rauch Lila - Verwundetennest

Nebel Weiß - Kein Markierungsmittel!

Parole: Donner - Blitz

c. Gefechtsstand / Platz des Führers / Führer Reihenfolge

Baker befindet sich im Schwerpunkt.

Reihenfolge des Führers: Baker, Baker 1, Baker 2, Baker 3, Baker 4.

6. Anlagen

[Anlage 1-15](#)